

# Protokoll

37. Treffen des Energieteams Kall, Mittwoch, 03.06.2015 - 18.30 Uhr  
Fraktionszimmer, Rathaus Kall



Anwesend sind:

## Energieteam

Fr. Kanzler

Hr. Meisen

Hr. Lülsdorf

Hr. Peterreit

## Gemeindeverwaltung Kall

Hr. Feld

## Tagesordnung:

### **TOP 1 – Masterplan/Leitbild Kall**

### **TOP 2 - Verschiedenes**

#### **Zu TOP 1:**

Bereits in der letzten Sitzung des Energieteams (6. Mai 2015) wurde intensiv über grundlegende Möglichkeiten diskutiert, die Gemeinde Kall für die Zukunft auszurichten. Themenfelder sind dabei:

- Klimaschutz und Energiewende
- Demographischer Wandel
- Leerstandsmanagement
- Ortsbild und Entwicklung im Kernort Kall
- Tourismus/Freizeit
- Baukultur
- Mobilität
- Breitbandversorgung
- Bürgerbeteiligung
- U.v.m

Um diese Themen zu bündeln und zu vertiefen, schlägt das Energieteam Kall einen „Leitbildprozess“ vor, wie er beispielsweise von der Stadt Schleiden vor einigen Jahren angestoßen und umgesetzt wurde.

Sinnvollerweise beginnt ein solcher Prozess mit der organisatorischen Vorbereitung durch die Verwaltung und einer Auftaktveranstaltung mit der Unterstützung durch externe Moderatoren. Vorstellbar ist auch die Einladung von Verwaltungsmitarbeitern aus Kommunen, die einen solchen Prozess bereits erfolgreich umgesetzt haben.

In der nächsten Sitzung des Fachausschuss für Bau und Planung (18.06.15, ab 16:00 Uhr) wird ein Konzept für die Gestaltung des Bereichs Bahnhofstraße vorgestellt, dass von Studenten der RWTH Aachen unter Leitung von Prof. Westerheide als „Zentralortsentwicklungskonzept“ erarbeitet wurde. Das Energieteam schlägt vor, auf diesem Konzept und den diversen weiteren Überlegungen und Planungen (FNP, Bauleitplanungen, Nahwärmekonzept, Bahnsteigumbau u.a.) aufzubauen und in einem gemeinschaftlichen Prozess eine Gesamtplanung auf den Weg zu bringen. Dies könnte auch wichtige Voraussetzung zur Beantragung von Fördermitteln (Städtebau, Dorferneuerung, LEADER u.a.) liefern.

### **Zu TOP 3:**

Folgende Punkte wurden angesprochen bzw. diskutiert:

- Eine Infotafel mit den Projekten und Zielen der Gemeinde im Klimaschutz könnte im Bahnhof aufgestellt werden, um die zahlreichen Pendler zu informieren
- Die touristischen Betriebe in der Gemeinde sollten angesprochen (NET) und durch Beratung bei energetischen Sanierungsmaßnahmen unterstützt werden
- Es sollten Gespräche mit den Bürgervereinen aufgenommen werden um zu klären, ob sich die Dachflächen der Bürgerhäuser in der Gemeinde für die Installation und den Betrieb von Photovoltaik-Anlagen eignen
- Bei einem Neubau des leider abgebrannten Sportheims in Sistig soll die Verwaltung den Sportverein hinsichtlich einer energetisch optimierten Bauweise unterstützen
- Zur Stärkung der Nutzung des Hallenbades sollte auch die DLRG angesprochen werden

Nächstes Treffen des Energieteams Kall ist am Mittwoch, den **2. September 2015** um 18.30 Uhr im Rathaus.

Das Treffen endet gegen 20.00 Uhr.

Kall, 08.06.2015

Für das Protokoll

Gez. Feld